



Landeswettbewerb Klasse 5

Liebe Schüler und Schülerinnen!

*Wir, die LehrerInnen der Maaner Hársfadombi Grundschule (im Komitat Weißenburg)
begrüßen Euch ganz herzlich
in der ersten Runde des Landeswettbewerbs 2023*

Das ist mal eine große Sache, dass ihr so mutig wart, euch zu melden.

In diesem Jahr haben wir euch die Aufgaben zusammengestellt.

*Wir sind sicher, dass ihr durch diesen Wettbewerb viele Erfahrungen sammelt und eure
Deutschkenntnisse tiefer werden.*

Wir wünschen euch gute Arbeit und viel Spaß.

Schule: _____

Ortschaft der Schule: _____

Telefonnummer der Kontaktperson: _____

E-Mail-Adresse der Kontaktperson: _____

Namen der SchülerInnen:

Name der Lehrerin/des Lehrers:

Zum Textverstehen

Lest den Text! Löst dann die Aufgaben!

1. Ordnet die Textteile den Fotos zu!

Schreibt den Buchstaben des Textes zum richtigen Foto! 2 Fotos sind zu viel.

Schreibt „Ø“ zu ihnen !

| | |
|---|--|
| 7 | |
|---|--|



Hund, Katze, Maus - fast jedes Kind wünscht sich ein Haustier. Für Simon, Zoe, Thilo, Jakob und Maxime ist dieser Wunsch wahr geworden. Sie erzählen, was sie gern mit ihren Tieren machen.

Text A

Jakob hat ein eher ungewöhnliches Haustier. Seine Mama wollte zuerst keine Spinne. Aber nachdem Jakob ihr ein Buch über Spinnen zum Lesen gegeben hat, willigte sie doch ein. Sonst hätte er sich eine Schlange gewünscht. „Alles andere ist mir zu langweilig“, sagt er. „Dass ich ein Haustier bekomme, war klar. Wir haben ja auch eine Katze, einen Hund, und meine Schwester hat sogar ein Pferd.“ Besonders faszinierend findet er es, seiner Spinne Emma beim Fressen zuzusehen. Sie bekommt nur alle zwei Wochen lebendes Futter, zum Beispiel kleine Heuschrecken aus der Tierhandlung. Dann stürzt sie sich sofort darauf. Gebissen wurde Jakob noch nie, aber er nimmt Emma auch nur selten aus ihrem Terrarium, dem Glasbehälter, in dem sie wohnt. „Und wenn, dann wäre das nur wie ein Wespenstich“, sagt Jakob. „Aber ich lasse sie lieber in Ruhe und beobachte sie nur.“ Emma kann im Gegensatz zu den Männchen, die nur drei Jahre leben, 37 Jahre alt werden.

Text B

Maxime hat seine Tiere Momo und Lilli von seinem eigenen Geld gekauft. Sie waren noch ganz klein, als er sie bekommen hat. „Ich habe mir sofort diese Tiere ausgesucht, weil sie so schön kuschelig sind“, sagt Maxime. Er spielt gern mit Lilli und Momo Fangen im Freigehege. „Lilli ist ein bisschen ängstlich und Momo ist schön brav“, findet Maxime. Lilli hat ihn auch schon einmal gebissen, aber das hat nur ein wenig gezwickt. Diese Tiere fressen Karottenschalen, Gurken, Äpfel, Löwenzahn und Gras. „Wir haben so eine Art Stundenplan für das Füttern: Am Montagmorgen ist zum Beispiel mein Bruder dran und mittags ich. So wechseln wir uns ab. Ich teile die Beiden mit meinem Bruder.“ Alle zwei Wochen muss der Hasenstall ausgemistet werden. Maxime findet, dass das nicht so viel Arbeit macht. Nur eins stört ihn: Die Toilette stinkt.

Text C

Zoe besitzt seit sieben Monaten zwei Nagetiere, die ursprünglich in Chile in Südamerika leben. Als sich Zoe ein Haustier gewünscht hat, hat sich ihre Mama im Internet informiert und dort auch etwas über diese Tiere gelesen. Als sie in der Tierhandlung waren, wollten sie eigentlich Mäuse kaufen. Aber dann hat Zoe die Degus entdeckt und war sofort von ihrem lustigen Charakter begeistert. „Ronja ist wild, läuft ganz schnell im Laufrad und hat struppiges Fell. Knöpfchen ist ruhiger. Sie schläft auch auf dem Arm ein. Im Laufrad joggt sie eher“, sagt Zoe. Die beiden brauchen viel Unterhaltung und Zoe muss die Spielsachen im Käfig immer wieder umbauen, damit ihnen nicht langweilig wird. Der Käfig ist ganz aus Glas, weil diese Tiere alles anknabbern. Vor Kurzem hat Zoes Onkel ein neues Laufrad aus Holz gebaut, weil Knöpfchen und Ronja das alte fast komplett zerbissen hatten. Am liebsten spielt Zoe mit ihren Tierchen Verstecken und Fangen. „Dann lasse ich sie im Zimmer herumlaufen und gebe ich ihnen ein Zeichen. Sie wissen gleich, dass sie sich verstecken sollen.“ Zoe sagt einmal „Piep“, und ihre Lieblinge antworten mit einem Geräusch, damit Zoe sie leichter finden kann. Die Degus spielen auch gern mit Zoes Haaren und sie können gut klettern. Dabei hilft ihnen ihr besonders starker Schwanz.

Text D

Thilos Haustier ist eine Maine-Coon. Er hat langes Fell und ist größer als ein normaler Kater. Thilo mag Dschin so, wie er ist. Auch wenn er es nicht geschafft hat, ihm beizubringen, sich auf die Hinterpfoten zu stellen und nach einem Leckerli zu schnappen. „Er ist zwar nicht der Schlauste, aber ich finde es schön, dass er da ist.“ Überhaupt

verhält sich Dschin nicht so, wie es für seine Rasse typisch wäre. Diese Tiere haben einen speziellen Charakter, sie schmeißen angeblich viele Sachen runter, sind anhänglich und spielen auch gern mit Wasser. „Aber Dschin macht nichts. Er ist ziemlich faul. Vor allem im Winter, dann will er auch kaum nach draußen.“ Thilo streichelt Dschin natürlich oft und spielt auch mit ihm. Aber Dschin ist nie wie ein Kuscheltier. Auf den Schoß kommt er gar nicht gern. In Thilos Familie gab es fast immer Haustiere: zuerst Wüstenrennmäuse, dann Kaninchen, ein Meerschweinchen und Fische. „Mein Haustier ist mir am liebsten,“ sagt Thilo. Dschin war nicht nur Thilos Wunsch, sondern vor allem der von seiner Mutter. Sie ist es auch, die sich hauptsächlich um den Kater kümmert.

Text E

Simon hat den Mischling Fritz vor fünf Jahren bekommen. Es hat ungefähr zwei Jahre gedauert, bis er seine Mutter davon überzeugt hatte. Simons Familie hat Fritz über das Internet gefunden. Eine Tierschutzorganisation hatte Fritz als Welpen mit seiner Mutter und zwei Geschwistern vor einem rumänischen Supermarkt entdeckt und nach Deutschland gebracht. „Fritz war sehr süß“, erinnert sich Simon. „Ich mochte seinen Charakter, auch dass er nicht gleich so zutraulich war.“ Fritz war damals zehn Wochen alt. Heute ist er immer noch ängstlich und ein bisschen misstrauisch. „Wenn jemand zu Besuch kommt, den er nicht kennt, dann bellt er gleich.“ Simon beschäftigt sich viel mit Fritz. Er mag es, dass Fritz immer da ist, gestreichelt werden will und spielen möchte. Simon geht oft mit ihm spazieren. Hin und wieder gehen auch Freunde mit. Wenn Simons Familie in Urlaub fährt, bleibt Fritz bei Freunden oder bei einer Tante. „Ich vermisse ihn dann schon und freue mich, wenn ich ihn wieder sehe“, sagt Simon.

2. Lest die Texte noch einmal und schreibt die Informationen in die Tabelle!

Bei den Fragen 1-3 sollt ihr und könnt ihr nur so viele richtige Antwort geben, wie es geschrieben ist (12, 7, 2), aber bei der Frage 4 könnt ihr EXTRA Punkte bekommen. Sammelt so viele Informationen aus den Texten, wie es möglich ist!

Für jede richtige Information könnt ihr einen halben Punkt bekommen.

| | | | | | |
|----|--|---|--|---|--|
| 13 | | + | | = | |
|----|--|---|--|---|--|

| | Frage 1 Tierart und Name des Tieres (12) | Frage 2 Charakteristika (7) Welche besonderen Eigenschaften hat das Tier / haben die Tiere? | Frage 3 Herkunft (2) Woher kommt das Tier? | Frage 4 Sonstiges (min.5) Was erfahrt ihr noch? |
|-------|--|--|---|--|
| Jakob | | | x | |
| Maxim | | | x | |
| Zoe | | | | |
| Thilo | | | x | |
| Simon | | | | |

Hier findet ihr die Tabelle vergrößert, um alle Antworten einschreiben zu können.

| | Frage 1 Tierart und Name des Tieres (12) | Frage 2 Charakteristika (7) Welche besonderen Eigenschaften hat das Tier / haben die Tiere? | Frage 3 Herkunft (2) Woher kommt das Tier? | Frage 4 Sonstiges (min.5) Was erfahrt ihr noch? |
|--------------|---|--|--|---|
| Jakob | | | x | |
| Maxim | | | x | |
| Zoe | | | | |
| Thilo | | | x | |
| Simon | | | | |

3. Beantwortet bitte die Fragen im Zusammenhang mit den Texten!

Wenn die Sätze sowohl inhaltlich als auch grammatisch richtig sind, könnt ihr 2 Punkte pro Frage bekommen.

| | |
|---|--|
| 6 | |
|---|--|

- Welche Tiere vom Text habt ihr auch zu Hause? (2 Punkte)

- Welche exotischen Tiere kennt ihr? Zählt einige auf! Möchtet ihr diese Tiere, als Haustier halten? Warum oder warum nicht? (2x2 Punkte)

1. Wählt die richtige Lösung aus!
Es gibt nur eine richtige Lösung.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. Ein Mann geht Zirkus. | | | |
| 1. | a. ins | b. in | c. in den |
| 2. Er sich am besten die Tiere anschauen. | | | |
| 2. | a. möchten | b. möchtet | c. möchte |
| 3. Drei sitzen auf drei | | | |
| 3. | a. Affe, Stühle | b. Affen, Stühlen | c. Affen, Stühle |
| 4. Die Elefanten sind | | | |
| 4. | a. große | b. großen | c. groß |
| 5. Sie kommen Indien. | | | |
| 5. | a. aus | b. in | c. von |
| 6. Der Löwe ist wunderbar. Er durch das Feuer springen. | | | |
| 6. | a. konnt | b. kann | c. kannt |
| 7. Der Clown nimmt etwas Schweres mit. Er ruft einen anderen Clown: Pipo,schnell! mir! | | | |
| 7. | a. ...komm...! Hilft | b. kom.....! Helf | c. komm....! Hilf |
| 8. Die Papageien sind dran. Ein bunter Ara Samen. | | | |
| 8. | a. isst | b. frisst | c. esst |
| 9. Viele Leute sitzen im Zirkus. Sie und | | | |
| 9. | a. klatschen und jubeln | b. klatscht und jubelt | c. klatschen und jubelt |
| 10. Wie ist es richtig? | | | |
| 10. | a. Am Ende das Publikum ganz zufrieden geht nach Hause. | b. Am Ende geht das Publikum ganz zufrieden zu Hause. | c. Am Ende geht das Publikum ganz zufrieden nach Hause. |

Schreibt die richtigen Lösungen bitte in die Tabelle ein!

| | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|----|----|----|-----|
| 1. | 2. | 3. | 4. | 5. | 6. | 7. | 8. | 9. | 10. |
| | | | | | | | | | |



2. Annika schreibt oft Artikel für die Schülerzeitung. Ihr Thema ist: Geburtstag
Sie hat schon ein Konzept geschrieben, wie man eine Geburtstagsparty vorbereiten soll. Ihr Kuli war aber kaputt und man kann die Präpositionen nicht lesen.

Ergänzt bitte den Text mit den angegebenen Präpositionen! Zwei Präpositionen passen nicht.

| | |
|----|--|
| 17 | |
|----|--|



Halli hallo liebe meine Freunde,
 ich bin Annika, aus der Klasse 5a.

Ich habe bald Geburtstag. Ich organisiere eine Party und darüber möchte ich jetzt euch berichten. Ich habe einen Plan zusammengestellt, ihr bekommt vielleicht auch einige guten Ideen. 😊

~~Samstag~~ Samstag, ~~2. Februar~~ 2. Februar feiere ich meinen Geburtstag. Ich werde 12 Jahre alt. Ich plane eine Party ~~Hause~~ Hause, ~~Essen und Musik~~ Essen und Musik. Ich rufe all meine Freunde an und lade sie ~~meiner~~ meiner Party ein. Ich räume ~~meinem~~ meinem Zimmer sehr ordentlich auf. ~~Supermarkt~~ Supermarkt kaufe ich Cola und Fanta, Knabberereien und Süßigkeiten. Ich gehe auch ~~Bäcker~~ Bäcker, denn ich will ein paar Brote mit Käse und Wurst schmieren. ~~Samstag~~ Samstag gibt es viel zu tun. Ich bin sehr aufgeregt. ~~Nachmittag~~ Nachmittag bereite ich das Essen ~~der~~ der Küche vor und ~~der~~ der Party puste ich ganz viele Luftballons auf. ~~5 Uhr~~ 5 Uhr kommen meine Freunde und die Party beginnt. ~~9 Uhr~~ 9 Uhr feiern, reden, lachen, tanzen, spielen und essen wir. Dann holen die Eltern meine Freunde ab. Ich hoffe, alle haben viel Spaß und ~~Ende~~ Ende sagen alle: „Das war die beste Party seit Langem!

- bis
- um
- zum
- 2x in
- 5x am
- 2x zu
- vor
- von
- im
- mit
- für



3. Viele ungarische Schule haben Partnerschulen im Ausland. Deutsche Kinder möchten euren Wohnort kennenlernen und sie haben einen Fragebogen zusammengestellt.

Ordnet die Wörter in Fragesätze, schreibt die Verben in der richtigen Form und dann beantwortet die Fragen!

1 Punkt = wenn die Fragesätze grammatisch richtig und die Verben korrekt konjugiert sind

1 Punkt= wenn die Antwort logisch und korrekt zusammengestellt ist

| | |
|----|--|
| 12 | |
|----|--|

- leben – in welchem Komitat - ihr? _____

- _____

- ihr – wo – wohnen – UND - wie – euer Wohnort- sein? (2x2 Punkte)

- _____

- in der Stadt / im Dorf - was alles - gibt es? _____

- _____

- sein – es - eine ungarndeutsche Siedlung? _____

- _____

- ein Einfamilienhaus – eure Familie - haben? _____

- _____

Vielen Dank für Eure Antworten!

Schriftliche Kommunikation

Hier könnt ihr die E-Mail von Elena lesen.

Lest die Nachricht und schreibt ihr eine Antwort in zirka 10-14 Sätzen! Ihr sollt die Sätze nicht zählen! Ihr könnt auch ein Wörterbuch benutzen.

Neue Nachricht

An | klasse5maan@gmail.com

Cc Bcc

Betreff Die Tiere sind unsere Freunde

Liebe ungarische Freunde,

stellt euch vor, wir hatten vorige Woche eine Projektwoche in der Schule. Als Thema hatten wir die TIERE.

Wir waren im Zoo, wir haben uns Naturfilme angeschaut und wir konnten unsere Haustiere auch vorstellen.



Wir hatten so viele Programme! Nächstes Mal schicke ich euch auch Fotos.

Eine Frau aus einer Tierhandlung hat uns auch darüber erzählt, warum es eine gute Idee ist, Tiere zu halten.

Ich hatte kein Haustier, aber seither habe ich ein Aquarium und Fische bekommen! Ich bin so froh! 😊 Meine Fische sind so witzig.

- Mögt ihr auch Tiere?
- Habt ihr ein Haustier? Wenn ja, dann was für ein Tier ist es?
- Wie sieht es aus? Wie ist sein Charakter?
- Macht euer Tier viel Arbeit?.....

Ich bin so neugierig... und vielleicht... könnt ihr auch ein Foto vom Tier schicken.

Ich warte auf eure Antwort.

Liebe Grüße

Elena 🧐

Rich text editor toolbar showing options like font style (Sans Serif), bold, italic, underline, text color, and list creation.

Rich text editor toolbar showing options like Senden, text color, insert link, insert image, and trash.

Neue Nachricht



An | elena.müller@gmx.de

Cc Bcc

Betreff Re: **Die Tiere sind unsere Freunde**

Liebe Elena,

wir haben uns über deinen Brief sehr gefreut.



Rich text editor toolbar with icons for undo, redo, font face (Sans Serif), font size, bold, italic, underline, text color, bulleted list, numbered list, and a dropdown arrow.

Bottom toolbar with a blue 'Senden' button, text color icon, link icon, emoji icon, image icon, video icon, and a trash icon.

Inhalt:

| | |
|----|--|
| 10 | |
| 5 | |

Grammatische Korrektheit:

Insgesamt - Erreichte Punktzahl:

| | |
|----|--|
| 80 | |
|----|--|

(Bei der Zusammenstellung des Aufgabenblattes wurden einige Webseiten zur Hilfe genommen. Das Quellenverzeichnis ist am Sekretariat der Hársfadombi Nationalitätengrundschule zu besichtigen.)